

# Jahrespressekonferenz

20. Mai 2014



# Aktuelle Tabellen und Grafiken

## **Internes/Querschnitt**

1.	Beschäftigte und Neueinstellungen	3
2.	Kontenabrufverfahren	3

## **Aufsicht über Banken, Finanzdienstleister und Zahlungsinstitute**

3.	Anzahl der Banken nach Institutsgruppen	4
4.	Risikoklassifizierung Banken/Finanzdienstleister	4
5.	Sonderprüfungen	5
6.	Aufsichtliche Beanstandungen und Maßnahmen	6
7.	Verbriefungsbestände nach Art der Sicherheiten	7

## **Aufsicht über Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds**

8.	Zahl der beaufsichtigten Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds	8
9.	Ergebnisse der Risikoklassifizierung	8
10.	Verteilung der Vor-Ort-Prüfungen	9
11.	Ergebnisse der Stresstests	10
12.	Anteile ausgewählter Anlageklassen an den Vermögensanlagen	10

## **Aufsicht über den Wertpapierhandel und das Investmentgeschäft**

13.	Mitarbeiter- und Beschwerderegister	11
14.	KAGB - Zulassungen und Anträge	11
15.	Marktmanipulationsuntersuchungen	12
16.	Abgeschlossene Marktmanipulationsverfahren	12
17.	Insideruntersuchungen	13
18.	Abgeschlossene Insiderverfahren	13
19.	Prospekte	13
20.	Bußgeldverfahren	15

# Internes/Querschnitt

## 1. Beschäftigte und Neueinstellungen

	Anzahl der Beschäftigten
Gesamt zum 30.04.2014	2.368
Davon am Dienstsitz Bonn (ohne Anwärter/Azubis) am Dienstsitz Frankfurt (ohne Azubis)	1731 637
Elternteilzeit, Abordnung etc.	166
Anwärter, Auszubildende	55
Frauen	1105
Männer	1263
Neueinstellungen 01.01. – 31.05.2014	46

## 2. Kontenabrufverfahren

Stand: 31.03.2014

Bedarfsträger	1. Quartal 2014		2013		2012	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
BaFin	141	0,4	1.218	1,0	992	0,9
Finanzbehörden*	3.616	10,9	13.397	10,9	13.286	11,6
Polizeibehörden	21.374	64,5	75.296	61,4	68.066	59,5
Staatsanwaltschaften	6.164	18,6	25.434	20,7	24.629	21,5
Zollbehörden*	1.785	5,4	7.052	5,7	7.207	6,3
Sonstige	77	0,2	267	0,2	184	0,2
<b>Summe</b>	<b>33.157</b>	<b>100</b>	<b>122.664</b>	<b>100**</b>	<b>114.364</b>	<b>100</b>

\* Finanz- und Zollbehörden sind ausschließlich im Zusammenhang mit Strafverfahren berechtigt, Kontenabfragen nach § 24c KWG bei der BaFin zu veranlassen.

\*\* Abweichungen bei den Gesamtzahlen ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

# Aufsicht über Banken, Finanzdienstleister und Zahlungsinstitute

## 3. Anzahl der Banken nach Institutsgruppen

	2013	2012	2011
Kreditbanken	184	183	185
Institute des Sparkassensektors	426	432	436
Institute des Genossenschaftssektors	1.083	1.106	1.125
Sonstige Institute	127	133	137
<b>Summe</b>	<b>1.820</b>	<b>1.854</b>	<b>1.883</b>

## 4. Risikoklassifizierung Banken/Finanzdienstleister

Ergebnisse der Risikoklassifizierung von Kreditinstituten

Institute in %		Qualität des Instituts				Summe
		A	B	C	D	
Systemrelevanz	Hoch	0,3	0,7	1,2	0,2	2,4
	Mittel	4,0	4,5	1,8	0,9	11,2
	Niedrig	42,0	33,8	8,9	1,7	86,4
	<b>Summe</b>	<b>46,3</b>	<b>39,0</b>	<b>11,9</b>	<b>2,8</b>	<b>100</b>

Ergebnisse der Risikoklassifizierung von Finanzdienstleistern

Institute in %		Qualität des Instituts				Summe
		A	B	C	D	
Systemrelevanz	Hoch					
	Mittel	11,9	15,5	3,2	0,6	31,2
	Niedrig	24,7	38,4	5,2	0,7	69,0
	<b>Summe</b>	<b>36,6</b>	<b>53,9</b>	<b>8,4</b>	<b>1,3</b>	<b>100*</b>

\* Abweichungen in der Gesamtsumme ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

## 5. Sonderprüfungen

### Verteilung der Sonderprüfungen nach Prüfungsschwerpunkt

Stand: jeweils 31.12.2013

	2013	2012
Werthaltigkeitsprüfungen	38	33
§ 25a Absatz 1 KWG (MaRisk)	182	154
Deckung	18	20
Marktrisikomodelle	7	7
IRBA (Kreditrisikomessverfahren)	58	54
AMA (OpRisk-Messverfahren)	2	4
Liquiditätsrisikomessverfahren	0	1
<b>Summe</b>	<b>305</b>	<b>273</b>

### Verteilung der Sonderprüfungen nach Institutsgruppen

Stand: 31.12.2013

	Kreditbanken	Sparkassen- sektor	Genossen- schaftssektor	Sonstige Institute
Werthaltigkeitsprüfungen	1	4	28	5
§ 25a Absatz 1 KWG (MaRisk)	48	41	75	18
Deckung	3	10	0	5
Marktrisikomodelle	3	2	2	0
IRBA (Kreditrisikomessverfahren)	28	9	2	19
AMA (OpRisk-Messverfahren)	2	0	0	0
Liquiditätsrisikomessverfahren	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>85</b>	<b>66</b>	<b>107</b>	<b>47</b>
<b>Prüfungsquote in % (ohne Deckungsprüfungen)</b>	<b>26,6</b>	<b>10,6</b>	<b>9,5</b>	<b>18,1</b>

## Verteilung der aufsichtsgetriebenen Sonderprüfungen nach Risikoklassen

Stand: 31.12.2013

Aufsichtsgetriebene Sonderprüfungen		Qualität des Instituts*				Summe	Institute in %**
		A	B	C	D		
Systemrelevanz	Hoch	1	6	36	4	47	109,3***
	Mittel	8	18	7	8	41	20,3
	Niedrig	45	63	19	4	131	8,4
	<b>Summe</b>	<b>54</b>	<b>87</b>	<b>62</b>	<b>16</b>	<b>219****</b>	<b>12,0</b>
	<b>Institute in %</b>	<b>6,4</b>	<b>12,3</b>	<b>28,7</b>	<b>32</b>	<b>12,1</b>	

\* Inklusive der 17 Finanzdienstleistungsinstitute, die sich Eigentum oder Besitz an Geldern und Wertpapieren von Kunden verschaffen dürfen oder die das Eigengeschäft bzw. den Eigenhandel betreiben.

\*\* Anteil der Prüfungen an der Summe aller Institute der jeweiligen Qualitäts- bzw. Relevanzeinstufung.

\*\*\* Einzelne Institute mit hoher Systemrelevanz wurden mehrmals geprüft.

\*\*\*\* Ein geprüftes Institut derzeit ohne Risikoklassifizierung.

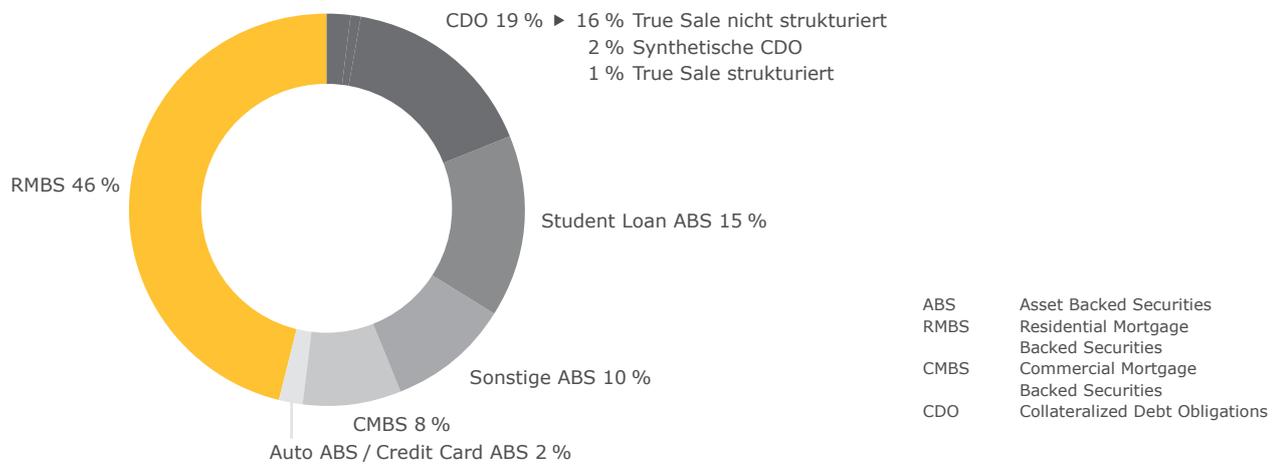
## 6. Aufsichtliche Beanstandungen und Maßnahmen

Stand: 31.12.2013

Art der Maßnahme			Institutsgruppe				Summe
			Kreditbanken	Spar-kassen- sektor	Genossen- schafts- sektor	Sonstige Institute	
Gravierende Beanstandungen/Schreiben			14	31	70	1	<b>116</b>
Maßnahmen gegen Geschäftsleiter	Abberufungs- verlangen	formell	0	0	0	0	<b>0</b>
		informell	0	0	1	0	<b>1</b>
		durch Dritte	0	0	0	0	<b>0</b>
Verwarnungen			4	0	2	2	<b>8</b>
Maßnahmen gegen Aufsichts-/ Verwaltungsrats- Mitglieder	Abberufungs- verlangen	formell	0	0	0	0	<b>0</b>
		informell	0	0	0	1	<b>1</b>
		durch Dritte	0	0	0	0	<b>0</b>
Verwarnungen			0	0	10	0	<b>10</b>
Maßnahmen Eigenmittel/Liquiditätsmaßnahmen, Überschreiten Großkreditobergrenze (§10, 13 bzw. 45 KWG)			10	9	0	1	<b>20</b>
Maßnahmen nach § 25a KWG			8	1	0	0	<b>9</b>
Maßnahmen nach §§ 45, 45b und 46 KWG*			8	0	4	1	<b>13</b>
<b>Summe</b>			<b>44</b>	<b>41</b>	<b>87</b>	<b>6</b>	<b>178</b>

\* Maßnahmen zur Verbesserung der Eigenmittelausstattung und Liquidität (§ 45 KWG), bei organisatorischen Mängeln (§ 45b KWG) und bei konkreter Gefahr (§ 46 KWG).

## 7. Verbriefungsbestände nach Art der Sicherheiten



Stand: 31.12.2013

Quelle: Deutsche Bundesbank, BaFin (Angaben auf ganze Prozentpunkte gerundet)

# Aufsicht über Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds

## 8. Zahl der beaufsichtigten Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds\*

Bestand zum 31.12.2013

	VU mit Geschäftstätigkeit			VU ohne Geschäftstätigkeit		
	Bundes- aufsicht	Landes- aufsicht	Gesamt	Bundes- aufsicht	Landes- aufsicht	Gesamt
Lebens-VU	90	3	93	9	0	9
Pensionskassen	147	0	147	1	0	1
Sterbekassen	36	0	36	2	0	2
Kranken-VU	48	0	48	0	0	0
Schaden-/Unfall-VU**	210	6	216	6	1	7
Rück-VU	29	0	29	6	0	6
<b>Gesamt</b>	<b>560</b>	<b>9</b>	<b>569</b>	<b>24</b>	<b>1</b>	<b>25</b>
Pensionsfonds	31	0	31	0	0	0

\* Nicht enthalten sind die zumeist regional tätigen kleineren Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter Landesaufsicht (Statistik der BaFin 2012 – Erstversicherungsunternehmen und Pensionsfonds, S. 9, Tabelle 5).

\*\* Ein Schaden-/Unfall-VU betreibt im Wesentlichen die Krankenversicherung nach Art der Schadenversicherung und wird in den Kapiteln IV. 2.4 und IV. 3.3.2 zum Stresstest und der Prognoserechnung zu den Krankenversicherungsunternehmen hinzugezählt.

## 9. Ergebnisse der Risikoklassifizierung

Unternehmen in %		Qualität des Unternehmens				Summe
		A	B	C	D	
Marktauswirkung	Hoch	1,3	6,5	3,2	0,0	11,0
	Mittel	3,1	11,9	5,9	0,0	20,9
	Niedrig	9,5	39,7	17,0	1,9	68,1
	<b>Summe</b>	<b>13,9</b>	<b>58,1</b>	<b>26,1</b>	<b>1,9</b>	<b>100,0</b>

## 10. Verteilung der Vor-Ort-Prüfungen

### Vor-Ort-Prüfungen nach Sparten

Jahr	LVU	PK/PF/StK	KVU	Schaden/Unfall-VU	RVU	Summe*
2013	9	4	4	18	5	42****
2012	4	1	2	12	19	47***
2011	15	10	4	20	11	60**

- \* In der Gesamtsumme sind die Vor-Ort-Prüfungen im Zusammenhang mit den Internen Modellen enthalten.
- \*\*\*\* Zwei der 42 Vor-Ort-Prüfungen waren Vor-Ort-Prüfungen bei Holdinggesellschaften. Sofern die Interne Modelle Prüfungen auch die Prüfung mehrerer Einzelunternehmen eines Konzerns beinhalteten, gelten diese als eine durchgeführte Prüfung.
- \*\*\* Elf der 47 Vor-Ort-Prüfungen waren Vor-Ort-Prüfungen bei Holdinggesellschaften.
- \*\* Zusätzlich zu den genannten 60 Prüfungen fanden weitere fünf Vor-Ort-Prüfungen bei Holdinggesellschaften statt. Sofern die Interne Modelle Prüfungen auch die Prüfung mehrerer Einzelunternehmen eines Konzerns beinhalteten, gelten diese als eine durchgeführte Prüfung.

### Vor-Ort-Prüfungen nach Risikoklassen

Vor-Ort-Prüfungen		Qualität des Unternehmens				Summe	Unternehmen in %
		A	B	C	D		
Marktauswirkung	Hoch	3	8	8	0	19	47,5
	Mittel	1	4	2	0	7	17,5
	Niedrig	2	8	3	1	14	35,0
	<b>Summe*</b>	<b>6</b>	<b>20</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>40</b>	<b>100,0</b>
<b>Unternehmen in %</b>		<b>15,0</b>	<b>50,0</b>	<b>32,5</b>	<b>2,5</b>	<b>100,0</b>	

- \* Zusätzlich haben zwei Vor-Ort-Prüfungen bei Unternehmen ohne Klassifizierung stattgefunden, so dass sich die Gesamtsumme auf 42 Vor-Ort-Prüfungen beläuft.

## 11. Ergebnisse der Stresstests

### Lebensversicherer

Stichtag	LV gesamt	LV getestet	Negatives Ergebnis
31.12.2013	90	88	0
31.12.2012	92	90	0
31.12.2011	93	91	0

### Krankenversicherer

Stichtag	KV gesamt	KV getestet	Negatives Ergebnis
31.12.2013	49	42	0
31.12.2012	49	42	0
31.12.2011	49	42	0

## 12. Anteile ausgewählter Anlageklassen an den Vermögensanlagen

Bestand zum 31.12.2013

Bezeichnung der Anlageart	Gesamtes Vermögen									
	Lebens-VU		Kranken-VU		Schaden-/ Unfall-VU		Pensions- kassen		Summe der vier Sparten	
	Absolut in Mio. €	Anteil in %	Absolut in Mio. €	Anteil in %	Absolut in Mio. €	Anteil in %	Absolut in Mio. €	Anteil in %	Absolut in Mio. €	Anteil in %
Summe der Kapitalanlagen*	793.153	100,0	218.820	100,0	150.157	100,0	131.085	100,0	1.293.215	100,0
Davon entfallen auf:										
Anlagen in Private-Equity-Beteiligungen	7.333	0,9	1.157	0,5	1.987	1,3	611	0,5	11.088	0,9
Direkt gehaltene <i>Asset Backed Securities</i> und <i>Credit Linked Notes</i>	2.698	0,3	529	0,2	607	0,4	275	0,2	4.109	0,3
Über Fonds gehaltene <i>Asset Backed Securities</i> und <i>Credit Linked Notes</i>	4.471	0,6	919	0,4	1.246	0,8	883	0,7	7.519	0,6
Anlagen in Hedgefonds und an Hedgefonds gebundenen Anlagen (direkt und über Fonds)	1.727	0,2	646	0,3	440	0,3	922	0,7	3.735	0,3
Anlagen mit Rohstoffrisiken (direkt und über Fonds)	871	0,1	341	0,2	333	0,2	158	0,1	1.703	0,1

Die Zahlen beruhen auf der quartalsweisen Berichterstattung der Versicherungsunternehmen und haben nur vorläufigen Charakter.

\* Inklusive laufender Guthaben bei Kreditinstituten, ohne Verbindlichkeiten aus Hypotheken, Grund- und Rentenschulden.

Quelle: Branchensummen zum 31.12.2013 für Lebens-, Kranken- und Schaden-/Unfallversicherer sowie Pensionskassen aus den Nachweisungen 670 und 673, Sammelverfügung vom 21.06.2011

# Aufsicht über den Wertpapierhandel und das Investmentgeschäft

## 13. Mitarbeiter- und Beschwerderegister 01.11.2012 - 30.04.2014

	Anlageberater/ innen	Vertriebs- beauftragte	Compliance- Beauftragte	Beschwerden
Privat- und Auslandsbanken	48.796	8.464	113	6.080
Sparkassen/ Landesbanken	63.167	9.733	416	4.432
Genossenschaftsbanken	42.544	7.356	1.040	3.110
Finanzdienstleister	4.816	439	757	1.138
<b>Gesamt</b>	<b>159.323</b>	<b>25.992</b>	<b>2.326</b>	<b>14.760</b>

## 14. KAGB - Zulassungen und Anträge

Stand: 07.05.2014

		Gesamt
Fonds	Anträge auf Zulassung neuer Publikumsfonds in Bearbeitung	29
	Anträge auf Umstellung von Bestandsfonds auf das KAGB in Bearbeitung	192
	Genehmigte neue Publikumsfonds	63
	Abgeschlossene Umstellung von Bestandsfonds	1.501
Anträge auf Erlaubnis/ Registrierung als KVG	Anträge auf Erlaubnis (nach §§ 20, 22 KAGB) in Bearbeitung	69
	Anträge auf Registrierung (nach § 44 KAGB) in Bearbeitung	27
	Erteilte Erlaubnisse nach §§ 20, 22 KAGB	24
	Abgeschlossene Registrierungen nach § 44 KAGB	54

## 15. Marktmanipulationsuntersuchungen

Zeitraum	Neue Untersuchungen	Untersuchungsergebnisse						Offene Untersuchungen
		Einstellungen	Abgaben an Staatsanwaltschaften (StA) oder BaFin-Bußgeldreferat				Gesamt (Vorgänge)	Gesamt
			StA		Bußgeldreferat			
			Vorgänge	Personen	Vorgänge	Personen		
2011	166	30	104	211	7	13	111	115
2012	250	30	121	229	6	6	127	208
2013	218	66	142	281	10	18	152	208
<b>01.01.-30.04.2014</b>	<b>86</b>	<b>15</b>	<b>51</b>	<b>98</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>52</b>	<b>227</b>

## 16. Abgeschlossene Marktmanipulationsverfahren

Zeitraum	Gesamt	Entscheidungen der Staatsanwaltschaften					Einstellungen nach § 153a StPO
		Einstellungen					
		Einstellungen nach § 170 Abs. 2 StPO	Einstellungen nach § 153 StPO	Einstellungen nach §§ 154, 154a StPO	Einstellungen nach § 154f StPO		
2011	90	56					13
2012	127	74					19
2013	135	56	27	12	5	21	
<b>01.01.-30.04.2014</b>	<b>57</b>	<b>20</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	

Zeitraum	Gesamt	Rechtskräftige gerichtliche Entscheidungen im Strafverfahren				Entscheidungen im Bußgeldverfahren	
		Einstellungen durch das Gericht nach § 153a StPO	Verurteilungen im Strafbefehlsverfahren	Verurteilungen nach Hauptverhandlung	Freisprüche	Einstellungen	rechtskräftige Bußgelder
2011	90	0	8	3	0	8	2
2012	127	0	10	14	2	6	2
2013	135	1	4	4	0	2	3
<b>01.01.-30.04.2014</b>	<b>57</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>

## 17. Insideruntersuchungen

Zeitraum	Neue Untersuchungen	Untersuchungsergebnisse			Offene Untersuchungen
		Einstellungen		Abgaben an Staatsanwaltschaften	
		Insider	Insider	Vorgänge	
2011	29	14	20	52	29
2012	26	12	11	25	32
2013	42	13	35	99	26
<b>01.01.-30.04.2014</b>	<b>13</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>27</b>

## 18. Abgeschlossene Insiderverfahren

Zeitraum	Gesamt	Einstellungen	Einstellungen gegen Zahlung einer Geldauflage	Rechtskräftige gerichtliche Entscheidungen			
				Entscheidungen durch das Gericht	Verurteilungen im Strafbefehlsverfahren	Verurteilungen nach Hauptverhandlung	Freisprüche
				2011	31	24	4
2012	51	34	10	2	2	3	0
2013	27	12	5	0	8	0	2
<b>01.01.-30.04.2014</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 19. Prospekte

### Wertpapierprospekte

Produkte	01.01.-30.04.2014		2013	
	Prospekte/ Nachträge Billigungen	Emissionen/ Final Terms	Prospekte/ Nachträge Billigungen	Emissionen/ Final Terms
Aktien/ IPOs /Kapitalerhöhungen	12	12	75	75
Derivative Produkte	50	823.782	223	2.173.633
Schuldverschreibungen	21		168	
Registrierungsformulare	9		33	
Nachträge nach § 16 WpPG	469		2.725	
<b>Gesamt</b>	<b>561</b>	<b>823.794</b>	<b>3.224</b>	<b>2.173.708</b>

## Verkaufsprospekte für Vermögensanlagen

	01.01.-30.04.2014	2013
Eingänge	29	257
Billigungen	22	197
Rücknahmen	17	72
Untersagungen	0	0
Nachträge		
VerkProspG	67	358
VermAnlG	24	48
Gesamt	91	406

## Verkaufsprospekte für Vermögensanlagen nach Fondstypen

Anlageobjekte	01.01.-30.04.2014	2013
Immobilienfonds - Inland	1	42
Immobilienfonds - Ausland	2	8
Schiffsfonds	0	7
Windkraftfonds	15	103
Biogasfonds	1	4
Solarfonds	2	14
Medienfonds	0	2
Private-Equity-Fonds	0	10
LV-Sekundärmarktfonds	0	0
Mischfonds	0	11
Leasingfonds	0	4
Investmentclubs	0	0
Sonstige	8	52
<b>Gesamt</b>	<b>29</b>	<b>257</b>

## 20. Bußgeldverfahren

	Anhängige Verfahren am 01.01.2014	Neu eröffnete Verfahren 01.01.-30.04.2014	Geldbußen	Höchste verhängte Geldbuße in Euro	Einstellungen aus		Anhängige Verfahren am 30.04.2014
					tatsächlichen oder rechtlichen Gründen	Opportunitätsgründen	
Meldepflichten (§ 9 WpHG)	3	0	2	24.000	0	0	1
Ad-hoc-Publizität (§ 15 WpHG)	75	6	3	98.000	0	1	77
Directors' Dealings (§ 15a WpHG)	8	1	0	-	0	0	9
Marktmanipulation (§ 20a WpHG)	32	3	2	4.000	0	0	33
Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten (§§ 21 ff. WpHG)	650	137	41	220.000	12	73	661
Informationspflichten ggü. Wertpapierinhabern (§§ 30a ff. WpHG)	73	14	11	14.000	0	5	71
Leerverkäufe (§ 30h WpHG)	3	1	0	-	0	0	4
Finanzberichterstattungspflichten (§§ 37v ff. WpHG)	113	10	5	40.000	0	9	109
Wertpapierprospektgesetz	9	1	0	-	0	0	10
Vermögensanlagengesetz/ Verkaufsprospektgesetz	12	0	0	-	0	0	12
Unternehmensübernahmen (WpÜG)	28	17	2	24.000	0	1	42